



**CH-3700 Spiez, LABOR SPIEZ, SCHB**

Schweizerische Chemische Industrie  
Abschlussdeklaration ADPA  
(Annual Declarations of Past Activities)

Aktenzeichen: 352.3-01/10/0  
Ihr Zeichen:  
Unser Zeichen:  
Sachbearbeiter: Dr. Beat Schmidt  
**Spiez, 14.12.2011**

**Anleitung für das Erstellen der jährlichen Abschlussmeldung 2011\***

\*gemäss 2. Abschnitt Art. 7 - 11 und 3. Abschnitt Art. 14 der [Chemikalienkontrollverordnung, ChKV](#) vom 17. Oktober 2007 (Inkrafttreten 1. Januar 2008; SR-Nummer 946.202.21)

**1. Wer hat zu melden?**

**Produktion, Verarbeitung und Verbrauch**

Ein Werk ist meldepflichtig, wenn die Menge der *Produktion, Verarbeitung und des Verbrauchs* der **Liste 2** Chemikalie in einem der letzten drei Kalenderjahre den Schwellenwert überschritten hat oder voraussichtlich im nächsten Kalenderjahr überschreiten wird. Der Schwellenwert liegt für Liste 2A\* bei 1kg, für Liste 2A bei 100kg und für Liste 2B bei 1000kg.

Ein Werk ist meldepflichtig, wenn die Menge der *Produktion* der **Liste 3 Chemikalie** im letzten Kalenderjahr den Schwellenwert von 30t überschritten hat oder voraussichtlich im nächsten Kalenderjahr überschreiten wird.

Für DOC (Discrete Organic Chemicals) und PSF Chemikalien (Phosphorous, Sulfur and Fluorine) muss nur die *Produktion* des letzten Kalenderjahres gemeldet werden, wenn diese den Schwellenwert von 200t für die Gesamtmenge der DOC oder von 30t einer PSF-Verbindung übersteigt.

Für Mischungen mit Listenchemikalien sind die Massen der Mischungen und die Konzentrationen der Listensubstanzen zu deklarieren. Für Deklarationen von Mischungen

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS  
Dr. Beat Schmidt  
LABOR SPIEZ, 3700 Spiez  
Schweiz  
Tel. +41 33 228 17 83, Fax +41 33 228 14 02  
Beat.Schmidt@babs.admin.ch  
<http://www.labor-spiez.ch/>

mit Chemikalien der Liste 2A gilt für die Konzentration ein Schwellenwert von 1%, für Chemikalien der Liste 2B und Liste 3 ein solcher von 30% (s. Tabellen)

- Für Chemikalien

Liste	Produktion	Verarbeitung	Verbrauch
1	>0	>0	>0
2A*	1 kg	1 kg	1 kg
2A	100 kg	100 kg	100 kg
2B	1'000 kg	1'000 kg	1'000 kg
3	30 t	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig
DOC	200 t	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig
PSF	30 t	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig

(DOC: nichtgelistete organische Chemikalien; PSF: nichtgelistete organische Chemikalien, welche die Elemente Phosphor, Schwefel oder Fluor enthalten)

- Für Mischungen und Nebenprodukte:

Liste	Produktion	Verarbeitung	Verbrauch
1	>0 Gew.%	>0 Gew.%	>0 Gew.%
2A	>1 Gew.%	>1 Gew.%	>1 Gew.%
2B	>30 Gew.%	>30 Gew.%	>30 Gew.%
3	>30 Gew.%	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig

## 1.2 Ein- und Ausfuhr

- Für Chemikalien

Liste	Import*	Export*
1	verboten	verboten
2A	effektive Menge	effektive Menge
2B	effektive Menge	effektive Menge
3	effektive Menge	effektive Menge
DOC	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig
PSF	Nicht meldepflichtig	Nicht meldepflichtig

- Für Mischungen und Nebenprodukte:

Liste	Import*	Export*
1	verboten	verboten
2A	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie
2B	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie
3	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie	effektive Menge des Anteils der meldepflichtigen Chemikalie

\*gemäss 3. Abschnitt ChKV:

Die Ein- und Ausfuhr von Chemikalien der Liste 2 von und nach **Nichtvertragsstaaten** ist **verboten**.

Dieses Verbot gilt auch für Mischungen mit Chemikalien der Liste 2 mit Ausnahme von:

- a) Produkten, die weniger als 1 Gewichtsprozent einer Chemikalie der Liste 2A enthalten;
- b) Produkten, die weniger als 10 Gewichtsprozent einer Chemikalie der Liste 2B enthalten;
- c) Produkten, welche diese Chemikalien als übliche Zutaten enthalten und in Detailverkaufsverpackungen für den persönlichen Gebrauch aufgemacht sind.

Die Ausfuhren von Chemikalien der Liste 2 nach Vertragsstaaten und die Ausfuhr von Chemikalien der Liste 3 sind bewilligungspflichtig (zuständige Stelle ist das Staatssekretariat für Wirtschaft SECO).

Die Bewilligungspflicht gilt auch für Chemikalien in Mischungen:

	<b>Export</b>
2A	>1 Gew.%
2B	>30 Gew.%
3	>30 Gew.%

Um die Deklarationen der Importe und Exporte von Liste 2 und Liste 3-Chemikalien (siehe Form 1) zu vereinfachen, gilt:

- Mengenangaben für BZ [3-Chinuclidinbenzilat], Amiton oder PFIB [Perfluoroisobutylen] werden auf kg gerundet (Liste-2A-Chemikalien)
- für alle Liste-2B- sowie Liste-3-Chemikalien gilt:
  - der Deklarationsgrenzwert liegt bei 100 kg. Kleinere Mengen müssen nicht deklariert werden.
  - Mengen gleich oder über 10 t werden auf 0,1 t gerundet, Mengen unter 10 t werden auf 0,01 t gerundet.

## 2. Termin

Die ausgefüllten Formulare müssen bis zum 8. Februar 2012 an folgende Adresse eingesandt werden:

### **LABOR SPIEZ**

Meldestelle für Chemikalien

3700 Spiez

FAX: +41 33 228 14 02

Für Auskünfte steht Hr. Beat Schmidt, Tel. 033 228 17 83 oder [beat.schmidt@babs.admin.ch](mailto:beat.schmidt@babs.admin.ch) gerne zur Verfügung.

## 3. Hinweise für das korrekte Ausfüllen der Jahresabschlussmeldung

### 3.1 Allgemeine Hinweise

Es sind ausschliesslich diejenigen Tätigkeiten zu melden, die in der Schweiz stattfinden.

Die nach der Verordnung vorgeschriebenen Meldepflichten betreffen hinsichtlich

- Produktion, Verarbeitung und Verbrauch                      das Werk
- Ein- und Ausfuhr    das Unternehmen







Für Mischungen mit Listenchemikalien sind die Massen der Mischungen und die Konzentrationen der Listensubstanzen zu deklarieren. Für Deklarationen von Mischungen mit Chemikalien der Liste 2A und 2A\* gilt für die Konzentration ein Schwellenwert von 1%, mit Chemikalien der Liste 2 B und 3 ein solcher von 30%.

Die in den Formularen verlangten Codes finden Sie im Abschnitt 7 dieser Anleitung.

### 3.2 Bestimmung des Lieferlandes

- 3.2.1. Als Lieferland für eine Chemikalie gilt das Land, in dem es vor der Einfuhr in die Schweiz die letzte Verarbeitung erfahren hat. Wird die Chemikalie vor der Einfuhr in die Schweiz durch Entrichtung des Zolles oder durch zollfreie Zulassung in einem Drittland nationalisiert, so gilt dieses als Lieferland. Nur der Transit durch ein Drittland vor der Einfuhr in die Schweiz verleiht der Chemikalie keine Herkunftsänderung.
- 3.2.2. Nicht massgebend ist der Verlauf der finanziellen Transaktionen sowie mit wem Vertragsabschlüsse stattgefunden haben.
- 3.2.3. Hinweise zur Bestimmung des Lieferlandes finden Sie auch unter der Rubrik „Erzeugungsland“ auf der Zolldeklaration.
- 3.2.4. Handelt es sich bei Liefer- und/oder Erzeugerland um Taiwan, so ist es, in Ermangelung der internationalen Anerkennung seiner Autonomie, als China (CHN) zu bezeichnen.  
Im Folgenden sind einige Beispiele zu Liefer- und Erzeugerland aufgeführt:

#### 3.2.5. Beispiele:

Vertragsabschluss und finanzielle Transaktion	Warenfluss der Chemikalien	Angabe Lieferland für die Meldungen
<p>Eine Schweizerfirma schliesst mit einer norwegischen Firma einen Vertrag zur Lieferung einer CWÜ kontrollierten Chemikalie ab. Die norwegische Firma ihrerseits verfügt über einen Vertrag mit der Herstellerfirma der Chemikalie in Russland. Die Bezahlung erfolgt von der Schweizerfirma an die norwegische Vermittlerin, die ihrerseits den Lieferanten in Russland bezahlt.</p>	<p>Die Warenlieferung erfolgt per Flugzeug direkt in die Schweiz.</p>	<p><b>Russland</b> Begründung: Die Ware wird auf direktem Wege von Russland in die Schweiz eingeführt. Die Ware wird auf dem Transport in die Schweiz nicht in anderen Staaten nationalisiert. Der Verlauf der finanziellen Transaktion ist nicht massgebend.</p>
<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p>Besteller/CH</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>1. Finanztransaktion</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>→</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Vermittlerfirma/NO</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>→</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>2. Finanztransaktion</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>→</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Hersteller/RU</p>  </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 20px;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> <p style="text-align: center; margin-top: 10px;">Chemikalie wird von Russland direkt in die Schweiz eingeführt</p>		

Vertragsabschluss und finanzielle Transaktion	Warenfluss der Chemikalien	Angabe Lieferland für die Meldungen
<p>Eine Schweizer Firma schliesst einen Vertrag zur Lieferung einer vom CWÜ kontrollierten Chemikalie mit einem US-Hersteller ab. Der Schweizer Importeur verkauft die Substanz an einen Verbraucher im Inland weiter. Der Verbraucher überweist das Geld im Auftrag des schweizerischen Importeurs an eine Bank in Grossbritannien. Die Bezahlung des US-Herstellers erfolgt aus England.</p>	<p>Die Warenlieferung erfolgt aus den USA per Schiff nach Rotterdam und wird per Camion durch die Länder Holland und Deutschland transferiert und anschliessend in die Schweiz eingeführt und verzollt bzw. nationalisiert.</p>	<p><b>USA</b> Begründung: Für die Ware sind Holland und Deutschland lediglich Transitländer, es findet hier keine formale Einfuhrverzollung bzw. Nationalisierung statt.  Der Verlauf der finanziellen Transaktion ist nicht massgebend</p>
<p>Kunde CH    Importeur /CH    Bank/GB    Hersteller/USA</p> <p>1. Finanz-Transaktion    2. Finanz-Transaktion</p> <p>Im Transit durch Holland und Deutschland</p>		

Vertragsabschluss und finanzielle Transaktion	Warenfluss der Chemikalien	Angabe Lieferland für die Meldungen
<p>Ein Schweizer Unternehmen schliesst einen Vertrag mit einem indonesischen Fabrikationsbetrieb ab. Die Bezahlung des Verwenders erfolgt direkt an den indonesischen Hersteller.</p>	<p>Die Chemikalie wird von Indonesien nach Rotterdam verschifft, anschliessend durch Holland nach Frankreich transportiert und in Frankreich zollamtlich zur Einfuhr abgefertigt bzw. nationalisiert.</p>	<p><b>Frankreich</b> Begründung: Die Chemikalie wurde vor der Einfuhr in die Schweiz in Frankreich zollamtlich zur Einfuhr abgefertigt bzw. nationalisiert. Ob und allenfalls welche Bearbeitungen an der Chemikalie stattgefunden hat, ist irrelevant.  Der Verlauf der finanziellen Transaktion ist nicht massgebend.</p>
<p>Das Diagramm zeigt den Prozess der Chemikalieimportation. Oben links ist der 'Besteller/CH' dargestellt, der eine 'Finanztransaktion' mit dem 'Indonesischen Hersteller' durchführt. Die Chemikalie wird von Indonesien über ein Schiff nach Rotterdam transportiert, dann durch Frankreich (Nationalisierung) und schließlich über einen LKW zum 'Kunde CH' in der Schweiz.</p>		

#### 4. Welche Formulare sind auszufüllen?

##### 4.1 Firmen, die mit Chemikalien der Liste 1 umgehen ([ChKV: Art. 4 - 6](#))

Spezialfall, welcher in der Industrie nicht auftreten sollte: Für Liste-1-Chemikalien gibt es zusätzliche Formulare und eine separate Anleitung, die auf Anfrage verteilt werden kann; bitte mit der Meldestelle für Chemikalien, LABOR SPIEZ, Kontakt aufnehmen (siehe Pkt. 2)

##### 4.2 Firmen, die Chemikalien der Liste 2 produzieren, verarbeiten oder verbrauchen ([ChKV: Art. 7 - 8](#))

- Form 2.2 pro Werk
- Form 2.3 pro Betrieb in diesem Werk mit Liste-2-Chemikalien und zusätzlich
- Form 2.3.2 bei Produktion
- Form 2.4 pro Chemikalie der Liste 2 in diesem Werk,

Falls im gleichen Werk noch Chemikalien der Liste 3 produziert werden, müssen zusätzlich noch die Formulare für den entsprechenden Betrieb und die entsprechenden Chemikalien ausgefüllt werden.

#### 4.3 Firmen, die Substanzen der Liste 3 produzieren ([ChKV](#); Art. 9 - 10)

- Form 2.2 pro Werk
- Form 2.3 pro Betrieb, in dem Liste-3-Chemikalien produziert werden
- Form 3.4 pro Werk, mit Angaben zur Produktion der Liste-3-Chemikalien

#### 4.4 Firmen, die nur bestimmte organische Chemikalien produzieren ([ChKV](#); Art. 11)

- Form 4.1 pro Werk, mit Angaben zur Produktion von DOCs

#### 4.5 Firmen, die Chemikalien der Listen 2 und/oder 3 ein- und/oder ausführen ([ChKV](#); Abschnitt 3)

- Form 1 pro Firma

#### 4.6 Zusätzliche Formulare

Sollten weitere Formulare benötigt werden, so sind diese ebenso wie diese Anleitung im Internet abrufbar.

Internetseite der [Nationalen Behörde](#)

Internetseite der OPCW unter [Declarations Handbook](#)

oder direkt beim LABOR SPIEZ, Meldestelle für Chemikalien, 3700 Spiez.

#### 4.7 Zusätzliche Information

In **Formular 2.3** müssen nur die Produktgruppencodes sowie Information zur möglichen Produktion einer Liste 1- Chemikalie als unvermeidbares Nebenprodukt in einer Konzentration von weniger als 3% des Gesamtproduktes, angegeben werden.

bedeutet "nein",  oder  bedeuten "ja".

#### 5. Vertraulichkeit

Die abgegebenen Informationen werden vertraulich behandelt. Die Meldungen an die internationale Organisation für das Verbot von chemischen Waffen [OPCW](#) (Organisation for the Prohibition of Chemical Weapons) werden mit dem Vermerk „Restricted“ klassifiziert und mittels Kurier nach Den Haag übermittelt.

#### 6. Definitionen

**Produktion:** Die Bildung einer Chemikalie durch chemische oder biochemische Reaktion. Für die Deklarationen betrifft dies auch Zwischen-, Neben- und Abfallprodukte.

**Verarbeitung:** Ein physikalischer Prozess, wie Formulieren, Extrahieren und Reinigen, ohne dass die Substanzen chemisch verändert werden. Nicht unter diese Definition fallen Umpacken oder Abfüllen einer Chemikalie.

**Verbrauch:** Die Umwandlung einer Chemikalie in eine andere mittels einer chemischen oder biochemischen Reaktion. Für die Deklarationen betrifft dies auch die Vernichtung von Abfallprodukten.

**Werk:** Die örtlich zusammengefasste Gesamtheit von einem oder mehreren Betrieben.

**Betrieb:** Ein verhältnismässig eigenständiger Bereich, in dem sich eine oder mehrere Anlagen mit Zusatz- und Infrastruktureinrichtungen befinden.

**Organische Chemikalien:** Alle organischen Chemikalien, ausgenommen Polymere mit einer Molekularmasse grösser als 1000 g/mol.

**PSF-Chemikalien:** Organische Chemikalien, welche die Elemente Phosphor, Schwefel oder Fluor enthalten und nicht in den Listen enthalten sind.

## 7. Auflistung der verschiedenen Codes

### 7.1 Tätigkeitscode

Code	Tätigkeit
B01	Produktion
B02	Verarbeitung
B03	Verbrauch
B04	Lagerung
B05	Verpacken, Distribution
B06	Forschung und Entwicklung

### 7.2 Code für Verwendungszwecke von Chemikalien der Liste 3

Code	Zweck der Produktion
B11	Direkter Verbrauch (in-line)
B12	Als Zwischenprodukt ans Lager gelegt oder vor Ort verbraucht
B13	Zu einem andern Werk oder Firma transferiert

### 7.3 Code für die ungefähren Produktionsmengen von Chemikalien der Liste 3

Code	Produktionsmengen
B21	zwischen 30 t/Jahr und 200 t/Jahr
B22	zwischen 200 t/Jahr und 1000 t/Jahr
B23	zwischen 1000 t/Jahr und 10'000 t/Jahr
B24	zwischen 10'000 t/Jahr und 100'000 t/Jahr
B25	über 100'000 t/Jahr

### 7.4 Code für die ungefähren Produktionsmengen von DOC -Chemikalien

Code	Produktionsmengen
B31	zwischen 200 t/Jahr und 1'000 t/Jahr
B32	zwischen 1'000 t/Jahr und 10'000 t/Jahr
B33	über 10'000 t/Jahr

### 7.5 Code für Produkte Gruppen

Code	Produkt-Beschreibung
511	Kohlenwasserstoffe und ihre halogenierten, sulfonierten, nitrierten oder nitrosierten Verbindungen
512	Alkohole, Phenole, Phenolalkohole und ihre halogenierten, sulfonierten, nitrierten oder nitro-sierten Verbindungen <b>512A Methanol</b> <b>512B Andere Alkohole, Phenole, Phenolalkohole und ihre halogenierten, sulfonierten, nitrierten oder nitrosierten Verbindungen</b>
513	Kohlensäuren, ihre Anhydride, Halogenide, Peroxide, Peroxysäuren; ihre halogenierten, sulfonierten, nitrierten oder nitrosierten Verbindungen
514	Organische Verbindungen mit Stickstofffunktionen <b>514A Harnstoff</b> <b>514B Andere organische Verbindungen mit Stickstofffunktionen</b>
515	Organisch-anorganische Verbindungen, heterocyclische Verbindungen, Nucleinsäuren, ihre Salze und Sulfamide
516	Andere organische Verbindungen <b>516A Formaldehyd</b> <b>516B Methyl-tert-butyl-ether (MTBE)</b> <b>516C Andere organische Verbindungen</b>

522	Anorganische Elemente, Oxide und Halogensalze
523	Salze und Peroxysalze von Metallen mit anorganischen Säuren
524	Andere anorganische Chemikalien, organische und anorganische Verbindungen von Edelmetallen
525	Radioaktive und assoziierte Materialien
531	Synthetische Farbstoffe und Farblacke, sowie darauf basierende Erzeugnisse
532	Extrakte zum Färben und Gerben und synthetische Gerbstoffe
533	Pigmente, Anstrichfarben, Lacke und verwandte Produkte
541	Medizinische und pharmazeutische Produkte, ohne Medikamente
542	Medikamente (inkl. veterinärmedizinische)
551	Ätherische Öle, Parfüm und Aromen
553	Riech-, Körperpflegemittel und Kosmetika (ohne Seifen)
554	Seifen, Reinigungs- und Poliermittel <b>554A Reinigungsmittel, welche durch Neutralisation von Schwefelsäuren entstanden sind</b> <b>554B Seifen, welche durch die Verseifung von Fettsäuren entstanden sind</b> <b>554C Andere Seifen, Reinigungs- und Poliermittel</b>
562	Düngemittel
571	Polyethylen
572	Polystyrol
573	PVC oder andere Polymere aus halogenierten Olefinen
574	Polyacetale, andere Polyether und Epoxyharze; Polycarbonate, Alkydharze, Polyallylester und andere Polyester
575	Andere Kunststoffe
579	Abfall- und rezyklierte Kunststoffe
581	Rohre, Schläuche, und Verbindungen aus Kunststoff
582	Platten, Tafeln, Blätter, Filme, Folien und Bänder aus Kunststoff
583	Einzelfäden (Monofilament) mit einem Durchmesser über 1 mm, Stangen, Stäbe und Profile aus Kunststoff
591	Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Agrochemikalien (ohne Düngemittel), Desinfektionsmittel u.ä., für den Einzelhandel bestimmt, in allen möglichen Anwendungsarten
592	Stärken, Insuline und Weizen-Gluten, Klebstoffe und Eiweissstoffe
593	Pulver, Sprengstoffe und pyrotechnische Artikel
597	Additive für Mineralöle u.ä.; Hydraulikflüssigkeiten; Frostschutzmittel und Enteisungsflüssigkeiten; Schmiermittel
598	Andere chemische Erzeugnisse
599	Andere

## 7.6 Ländercode (Englisch)

Nr.	Land	Name	Code
1.	Afghanistan	the Islamic State of Afghanistan	AFG
2.	Albania	the Republic of Albania	ALB
3.	Algeria	the People's Democratic Republic of Algeria	DZA
4.	Andorra	the Principality of Andorra	AND
5.	Angola	the Republic of Angola	AGO
6.	Antigua and Barbuda	Antigua and Barbuda	ATG
7.	Argentina	the Argentine Republic	ARG
8.	Armenia	the Republic of Armenia	ARM
9.	Australia	Australia	AUS
10.	Austria	the Republic of Austria	AUT
11.	Azerbaijan	the Azerbaijan Republic	AZE
12.	Bahamas (the)	the Commonwealth of the Bahamas	BHS

13.	Bahrain	the State of Bahrain	BHR
14.	Bangladesh	the People's Republic of Bangladesh	BGD
15.	Barbados	Barbados	BRB
16.	Belarus	the Republic of Belarus	BLR
17.	Belgium	the Kingdom of Belgium	BEL
18.	Belize	Belize	BLZ
19.	Benin	the Republic of Benin	BEN
20.	Bhutan	the Kingdom of Bhutan	BTN
21.	Bolivia	the Republic of Bolivia	BOL
22.	Bosnia and Herzegovina	the Republic of Bosnia and Herzegovina	BIH
23.	Botswana	the Republic of Botswana	BWA
24.	Brazil	the Federative Republic of Brazil	BRA
25.	Brunei Darussalam	Brunei Darussalam	BRN
26.	Bulgaria	the Republic of Bulgaria	BGR
27.	Burkina Faso	Burkina Faso	BFA
28.	Burundi	the Republic of Burundi	BDI
29.	Cambodia	the Kingdom of Cambodia	KHM
30.	Cameroon	the Republic of Cameroon	CMR
31.	Canada	Canada	CAN
32.	Cape Verde	the Republic of Cape Verde	CPV
33.	Central African Republic (the)	the Central African Republic	CAF
34.	Chad	the Republic of Chad	TCD
35.	Chile	the Republic of Chile	CHL
36.	China	the People's Republic of China	CHN
37.	Colombia	the Republic of Colombia	COL
38.	Comoros (the)	the Islamic Federal Republic of the Comoros	COM
39.	Congo (the)	the Republic of the Congo	COG
40.	Cook Islands	the Cook Islands	COK
41.	Costa Rica	the Republic of Costa Rica	CRI
42.	Cote d'Ivoire	the Republic of Côte d'Ivoire	CIV
43.	Croatia	the Republic of Croatia	HRV
44.	Cuba	the Republic of Cuba	CUB
45.	Cyprus	the Republic of Cyprus	CYP
46.	Czech Republic (the)	the Czech Republic	CZE
47.	Democratic People's Republic of Korea	the Democratic People's Republic of Korea	PRK
48.	Democratic Republic of the Congo (the)	the Democratic Republic of the Congo	COD
49.	Denmark	the Kingdom of Denmark	DNK
50.	Djibouti	the Republic of Djibouti	DJI
51.	Dominica	the Commonwealth of Dominica	DMA
52.	Dominican Republic (the)	the Dominican Republic	DOM
53.	Ecuador	the Republic of Ecuador	ECU
54.	Egypt	the Arab Republic of Egypt	EGY
55.	El Salvador	the Republic of El Salvador	SLV
56.	Equatorial Guinea	the Republic of Equatorial Guinea	GNQ
57.	Eritrea	Eritrea	ERI
58.	Estonia	the Republic of Estonia	EST
59.	Ethiopia	Federal Democratic Republic of Ethiopia	ETH
60.	Fiji	the Republic of Fiji	FJI
61.	Finland	the Republic of Finland	FIN
62.	France	the French Republic	FRA

63.	Gabon	the Gabonese Republic	GAB
64.	Gambia (the)	the Republic of the Gambia	GMB
65.	Georgia	Georgia	GEO
66.	Germany	the Federal Republic of Germany	DEU
67.	Ghana	the Republic of Ghana	GHA
68.	Greece	the Hellenic Republic	GRC
69.	Grenada	Grenada	GRD
70.	Guatemala	the Republic of Guatemala	GTM
71.	Guinea	the Republic of Guinea	GIN
72.	Guinea-Bissau	the Republic of Guinea-Bissau	GNB
73.	Guyana	the Republic of Guyana	GUY
74.	Haiti	the Republic of Haiti	HTI
75.	Holy See (the)	the Holy See	VAT
76.	Honduras	the Republic of Honduras	HND
77.	Hungary	the Republic of Hungary	HUN
78.	Iceland	the Republic of Iceland	ISL
79.	India	the Republic of India	IND
80.	Indonesia	the Republic of Indonesia	IDN
81.	Iran (Islamic Republic of)	the Islamic Republic of Iran	IRN
82.	Iraq	the Republic of Iraq	IRQ
83.	Ireland	Ireland	IRL
84.	Israel	the State of Israel	ISR
85.	Italy	the Italian Republic	ITA
86.	Jamaica	Jamaica	JAM
87.	Japan	Japan	JPN
88.	Jordan	the Hashemite Kingdom of Jordan	JOR
89.	Kazakstan	the Republic of Kazakstan	KAZ
90.	Kenya	the Republic of Kenya	KEN
91.	Kiribati	Kiribati	KIR
92.	Kuwait	the State of Kuwait	KWT
93.	Kyrgyzstan	the Kyrgyz Republic	KGZ
94.	Lao People's Democratic Republic	the Lao People's Democratic Republic	LAO
95.	Latvia	the Republic of Latvia	LVA
96.	Lebanon	the Lebanese Republic	LBN
97.	Lesotho	the Kingdom of Lesotho	LSP
98.	Liberia	the Republic of Liberia	LBR
99.	Libyan Arab Jamahiriya (the)	the Socialist People's Libyan Arab Jamahiriya	LBY
100.	Liechtenstein	the Principality of Liechtenstein	LIE
101.	Lithuania	the Republic of Lithuania	LTU
102.	Luxembourg	the Grand Duchy of Luxembourg	LUX
103.	Madagascar	the Republic of Madagascar	MDG
104.	Malawi	the Republic of Malawi	MWI
105.	Malaysia	Malaysia	MYS
106.	Maldives	the Republic of Maldives	MDV
107.	Mali	the Republic of Mali	MLI
108.	Malta	the Republic of Malta	MLT
109.	Marshall Islands (the)	the Republic of the Marshall Islands	MHL
110.	Mauritania	the Islamic Republic of Mauritania	MRT
111.	Mauritius	the Republic of Mauritius	MUS
112.	Mexico	the United Mexican States	MEX
113.	Micronesia (Federal States of)	the Federated States of Micronesia	FSM
114.	Monaco	the Principality of Monaco	MCO

115.	Mongolia	Mongolia	MNG
116.	Montenegro	Montenegro	MNE
117.	Morocco	the Kingdom of Morocco	MAR
118.	Mozambique	the Republic of Mozambique	MOZ
119.	Myanmar	the Union of Myanmar	MMR
120.	Namibia	the Republic of Namibia	NAM
121.	Nauru	the Republic of Nauru	NRU
122.	Nepal	the Kingdom of Nepal	NPL
123.	Netherlands (the)	the Kingdom of the Netherlands	NLD
124.	New Zealand	New Zealand	NZL
125.	Nicaragua	the Republic of Nicaragua	NIC
126.	Niger (the)	the Republic of the Niger	NER
127.	Nigeria	the Federal Republic of Nigeria	NGA
128.	Niue	the Republic of Niue	NIU
129.	Norway	the Kingdom of Norway	NOR
130.	Oman	the Sultanate of Oman	OMN
131.	Pakistan	the Islamic Republic of Pakistan	PAK
132.	Palau	the Republic of Palau	PLW
133.	Panama	the Republic of Panama	PAN
134.	Papua New Guinea	Papua New Guinea	PNG
135.	Paraguay	the Republic of Paraguay	PRY
136.	Peru	the Republic of Peru	PER
137.	Philippines (the)	the Republic of Philippines	PHL
138.	Poland	the Republic of Poland	POL
139.	Portugal	the Portuguese Republic	PRT
140.	Qatar	the State of Qatar	QAT
141.	Republic of Korea (the)	the Republic of Korea	KOR
142.	Republic of Moldova (the)	the Republic of Moldova	MDA
143.	Romania	Romania	ROM
144.	Russian Federation (the)	the Russian Federation	RUS
145.	Rwanda	the Rwandese Republic	RWA
146.	Saint Kitts and Nevis	Saint Kitts and Nevis	KNA
147.	Saint Lucia	Saint Lucia	LCA
148.	Saint Vincent and the Grenadines	Saint Vincent and the Grenadines	VCT
149.	Samoa	the Independent State of Western Samoa	WSM
150.	San Marino	the Republic of San Marino	SMR
151.	Sao Tome and Principe	the Democratic Republic of Sao Tome and Principe	STP
152.	Saudi Arabia	the Kingdom of Saudi Arabia	SAU
153.	Senegal	the Republic of Senegal	SEN
154.	Serbia	the Republic of Serbia	SRB
155.	Seychelles	the Republic of Seychelles	SYC
156.	Sierra Leone	the Republic of Sierra Leone	SLE
157.	Singapore	the Republic of Singapore	SGP
158.	Slovakia	the Slovak Republic	SVK
159.	Slovenia	the Republic of Slovenia	SVN
160.	Solomon Islands	Solomond Islands	SLB
161.	Somalia	the Somali Democratic Republic	SOM
162.	South Africa	the Republic of South Africa	ZAF
163.	Spain	the Kingdom of Spain	ESP
164.	Sri Lanka	the Democratic Socialist Republic of Sri Lanka	LKA
165.	Sudan (the)	the Republic of the Sudan	SDN

166.	Suriname	the Republic of Suriname	SUR
167.	Swaziland	the Kingdom of Swaziland	SWZ
168.	Sweden	the Kingdom of Sweden	SWE
169.	Switzerland	the Swiss Confederation	CHE
170.	Syrian Arab Republic (the)	the Syrian Arab Republic	SYR
171.	Tajikistan	the Republic of Tajikistan	TJK
172.	Thailand	the Kingdom of Thailand	THA
173.	The former Yugoslav Republic of Macedonia	The former Yugoslav Republic of Macedonia	MKD
174.	Togo	the Togolese Republic	TGO
175.	Tonga	the Kingdom of Tonga	TON
176.	Trinidad and Tobago	the Republic of Trinidad and Tobago	TTO
177.	Tunisia	the Republic of Tunisia	TUN
178.	Turkey	the Republic of Turkey	TUR
179.	Turkmenistan	Turkmenistan	TKM
180.	Tuvalu	Tuvalu	TUV
181.	Uganda	the Republic of Uganda	UGA
182.	Ukraine	Ukraine	UKR
183.	United Arab Emirates (the)	the United Arab Emirates	ARE
184.	United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland (the)	the United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland	GBR
185.	United Republic of Tanzania (the)	the United Republic of Tanzania	TZA
186.	United States of America (the)	the United States of America	USA
187.	Uruguay	the Eastern Republic of Uruguay	URY
188.	Uzbekistan	the Republic of Uzbekistan	UZB
189.	Vanuatu	the Republic of Vanuatu	VUT
190.	Vatican	Vatican	VAT
191.	Venezuela	the Republic of Venezuela	VEN
192.	Viet Nam	the Socialist Republic of Viet Nam	VNM
193.	Yemen	the Republic of Yemen	YEM
194.	Yugoslavia	the Federal Republic of Yugoslavia	YUG
195.	Zambia	the Republic of Zambia	ZMB
196.	Zimbabwe	the Republic of Zimbabwe	ZWE

Freundliche Grüsse

Bundesamt für Bevölkerungsschutz

Dr. Beat Schmidt  
 Chef Rüstungskontrolle